

Nicht einer

Die Sängerin Rosanne Cash (Foto) hat den Einfluss der Waffenlobby NRA auf die Countryszene kritisiert. »Die NRA hat die Community der Countrymusik infiltriert - mit dieser falschen Vorstellung, dass Waffen und Patriotismus zusammengehörten«, sagte die Tochter von Musiklegende Johnny Cash der *Welt am Sonntag*. Während der vergangenen Jahre sei die Countryszene »noch konservativer geworden«, so Cash. »Viele Countrymusiker haben heute oft Angst zu sagen, wofür sie stehen, es sei denn, es geht um die NRA.« Nachdem ein Attentäter 2017 bei einem Countryfestival in Las Vegas 58 Menschen erschossen hatte, rief Cash in der *New York Times* Countrymusiker zur Distanzierung von der NRA auf. »Niemand ist damals meiner Aufforderung gefolgt. Keiner hat sich vorgewagt. Nicht einer. Das hat mich schockiert«, so Cash. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/343815.country-nicht-einer.html>